

Anhang 2: Denkmalverzeichnis Riehen ¹⁾

2. Riehen

Kirchen ²⁾

Dorfkirche Baselstrasse 35
 St. Franziskuskirche Äussere Baselstrasse 170 ³⁾

Profanbauten

Äussere Baselstrasse 13 ⁴⁾ Cagliostro-Pavillon des Glöcklihof
 Äussere Baselstrasse 389, 391, 391A, 393 Bäumlihof oder Klein-Riehen
 (vormals: Basel, Riehenstrasse 394) (alte Bauten einschl. Hauptgebäude ⁵⁾ des Bäumlihofgutes)

Am Hang 11 ^{6) 7)} Wohnhaus mit Einfriedungsmauer und nördlich benachbartem Schopf
 Bahnhofstrasse 48 ⁸⁾

Baselstrasse 24 Neues Wettsteinhaus
 Baselstrasse 30 Wettsteinhaus (Spielzeug- und Dorfmuseum)
 Baselstrasse 34 De Barysches Landgut
 Baselstrasse 61, 65 Haus «Zum Tschäck»
 Bettingerstrasse 97 ⁹⁾ Wenkenhof
 Bettingerstrasse 121
 Dinkelbergstrasse 20 ¹⁰⁾
 Erlensträsschen 9 ¹¹⁾ Meierhof
 Grendelgasse 77 ¹²⁾ Mattenhof
 Hackbergstrasse 29 ¹³⁾
 Hellring 3 - 9 (vormals: Bettingerstrasse 127, 129) Kleiner Wenkenhof
 Inzlingerstrasse 301 ¹⁴⁾ (mit 2 Linden)
 Kirchplatz 5, 7 / Kirchstrasse 20 ¹⁵⁾ Meierhof
 Kirchstrasse 1
 Kirchstrasse 8 Klösterli
 Kirchstrasse 13 Landvogtei
 Kirchstrasse 20 / Kirchplatz 5, 7 ¹⁶⁾ Meierhof
 Mohrhaldenstrasse 133 ¹⁷⁾
 Mooshaldeweg 5 ¹⁸⁾
 Oberdorfstrasse 4 ¹⁹⁾
 Oberdorfstrasse 10
 Oberdorfstrasse 20, 22 Diakonissenanstalt, Stamm- und Mutterhaus

¹⁾ Doppeladressen sind unter beiden Strassennamen aufgeführt.

²⁾ Kirchen: Bezüglich der Subventionierung der Kirchengebäude als geschichtliche Kunstdenkmäler gemäss Kirchengesetz siehe Kirchenverordnung vom 13. 12. 1994 (SG 190.110).

³⁾ RRB vom 5. 3. 1996 (wirksam seit 10. 3. 1996).

⁴⁾ Infolge Umnummerierung gilt heute anstelle der Adresse Äussere Baselstrasse 1 die Adresse Äussere Baselstrasse 13.

⁵⁾ Hauptgebäude aufgenommen durch RRB vom 11. 10. 1983 (wirksam seit 19. 10. 1983).

⁶⁾ Schutzzumfang gemäss Vertrag vom 13. 9. 2021 (einsehbar bei der Kantonalen Denkmalpflege).

⁷⁾ RRB vom 30. 11. 2021 (rechtskräftig seit 14. 12. 2021).

⁸⁾ RRB vom 22. 2. 2011 (wirksam seit 27. 2. 2011).

⁹⁾ RRB vom 3. 12. 1991 (wirksam seit 19. 12. 1991).

¹⁰⁾ RRB vom 12. 6. 2007 (wirksam seit 21. 6. 2007).

¹¹⁾ Infolge Umnummerierung gelten heute anstelle der Adresse Erlensträsschen 9 die Adressen Kirchstrasse 20/Kirchplatz 5, 7.

¹²⁾ RRB vom 16. 2. 1993 (wirksam seit 21. 2. 1993).

¹³⁾ RRB vom 21. 12. 1993 (wirksam seit 30. 12. 1993).

¹⁴⁾ Gestützt auf § 41 der Verordnung zum Einführungsgesetz zum Schweizerischen Zivilgesetzbuch sind die beiden zum Baudenkmal gehörenden Linden ausdrücklich geschützt. Diese sind zu erhalten und vor jeder Beschädigung zu schützen. Allfällige Massnahmen, welche den Bestand, die Gesundheit oder das Wachstum der beiden geschützten Bäume beeinträchtigen können, unterliegen der Bewilligung des Regierungsrates (Fussnote ist Bestandteil des Erlasses).

¹⁵⁾ Infolge Umnummerierung gelten heute anstelle der Adresse Erlensträsschen 9 die Adressen Kirchstrasse 20/Kirchplatz 5, 7.

¹⁶⁾ Infolge Umnummerierung gelten heute anstelle der Adresse Erlensträsschen 9 die Adressen Kirchstrasse 20/Kirchplatz 5, 7.

¹⁷⁾ RRB vom 15. 10. 2019 (in Kraft seit 24.10.2019).

¹⁸⁾ RRB vom 12. 6. 2007 (wirksam seit 21. 6. 2007).

¹⁹⁾ RRB vom 23. 8. 1983 (wirksam seit 28. 8. 1983).

(heute auch: Schützengasse 51)	
Obere Wenkenhofstrasse 29 ²⁰⁾	
Rössligasse 7 ²¹⁾	
Rössligasse 19 ²²⁾	(Vorder-, Hinter-, Seitenfassaden, Dach)
Rössligasse 20 ²³⁾	
Rössligasse 67	Le Grandsches Landgut
Sandreuterweg 44 ²⁴⁾	
Schlipfweg 22 ²⁵⁾	(einschliesslich der in Naturstein ausgeführten Gartenstützmauern, Gartentritten und Gartenwege)
Schnitterweg 40 ²⁶⁾	
Schützengasse 51 (vormals: Oberdorfstrasse 20, 22)	Diakonissenanstalt, Stamm- und Mutterhaus
Vierjuchartenweg 24 ²⁷⁾	
Waltersgrabenweg 21 ²⁸⁾	
Wenkenstrasse 39 ²⁹⁾	Mohrhalde
Wenkenstrasse 81 ³⁰⁾	

²⁰⁾ RRB vom 28. 11. 1989 (wirksam seit 3. 12. 1989).

²¹⁾ RRB vom 18. 10. 2005 (wirksam seit 27. 10. 2005).

²²⁾ RRB vom 20. 3. 1990 (wirksam seit 25. 3. 1990).

²³⁾ RRB vom 21. 10. 1986 (wirksam seit 26. 10. 1986).

²⁴⁾ RRB vom 12. 7. 2005. Mit Appellationsgerichtsurteil vom 13. 6. 2006 wurde die Fussnote («Schutz des Äusseren und des Inneren mit der Massgabe, dass die Liegenschaft aus Sicht des Denkmalschutzes gemäss Baugesuch Nr. 9006629 vom 2. Juli 2004 des Bauinspektorats des Kantons Basel-Stadt erweitert werden darf») aufgehoben.

²⁵⁾ RRB vom 8. 1. 2002 (wirksam seit 24. 1. 2002).

²⁶⁾ RRB vom 12. 6. 2007 (wirksam seit 21. 6. 2007).

²⁷⁾ RRB vom 20. 1. 2009 (wirksam seit 29. 1. 2009).

²⁸⁾ RRB vom 12. 6. 2007 (wirksam seit 21. 6. 2007).

²⁹⁾ RRB vom 11. 9. 1984 (rechtskräftig mit Appellationsgerichtsurteil vom 31. 5. 1985).

³⁰⁾ RRB vom 12. 6. 2007 (wirksam seit 21. 6. 2007).